

Vorlesungen an Schweizer Universitäten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mitteilungsblatt / Schweizerische Musikforschende Gesellschaft**

Band (Jahr): **47 (1974)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Vorlesungen an Schweizer Universitäten

Abkürzungen: S = Seminar, Pros = Proseminar, CM = Collegium musicum, Ue = Übungen.
Angabe der Stundenzahl in Klammern.

Wintersemester 1973/74, Sommersemester 1974

Basel

Prof. Dr. H. Oesch: WS 1973/74: Ringvorlesung mit Kolloquium: Musikwissenschaft, Aspekte einer Wissenschaftsgeschichte II (gemeinsam mit Prof. Dr. W. Arlt, Dr. E. Lichtenhahn und Dr. M. Haas) (2); Ethnomusikologie: Ritualmusik auf Bali (im Anschluß an die Bali-Expedition), in Verbindung mit dem Experimentalstudio der Heinrich-Strobel-Stiftung, Freiburg i. Br. (4); Paläographie der Musik I: Neumenkunde, durch Dr. M. Haas (1^{1/2}); GrundS: Ue zur Geschichte der Kantate im Barockzeitalter (2); Ue zur Geschichte der Musikästhetik im 18. und 19. Jahrhundert, durch Dr. E. Lichtenhahn (2); Interdisziplinäre Arbeitsgemeinschaft: Heinrich Schütz und die Musik seiner Zeit, mit Prof. Dr. M. Geiger (2). – SS 1974: Paläographie der Musik II: Modale und mensurale Aufzeichnungsweisen des 13. Jahrhunderts, durch Dr. M. Haas (1^{1/2}); GrundS: Ue zur Musik des 19. Jahrhunderts, durch Dr. E. Lichtenhahn (2); Arbeitsgemeinschaft: Zum Verhältnis von Theorie und Praxis in der Musiklehre des späten 13. und 14. Jahrhunderts, durch Dr. M. Haas (2). – Prof. Dr. W. Arlt: WS 1973/74: Die Musik des 12. und 13. Jahrhunderts (2); Historische Satzlehre IV: Das 17. und 18. Jahrhundert (2); HauptS: Ue zur Musik des 13. und 14. Jahrhunderts (2); Kolloquium zu paläographischen, satztechnischen und aufführungspraktischen Problemen der Musik des hohen Mittelalters (in Verbindung mit der Schola Cantorum Basiliensis) (1). – SS 1974: Die Musik des 14. Jahrhunderts (2); Historische Satzlehre I: Das 13. Jahrhundert (2); HauptS: Ue zur Musik des 15. und 16. Jahrhunderts (2); Ue zu Theorie und Praxis der Komposition im späten 18. und frühen 19. Jahrhundert (2); Arbeitsgemeinschaft: Musik und Sprache in der Dichtung des hohen Mittelalters, mit Prof. H. Rupp (2). – Dr. E. Lichtenhahn: WS 1973/74: Aspekte einer Geschichte der Instrumentenkunde in ihrer Beziehung zur Musiktheorie, mit Dr. M. Haas (2). – SS 1974: Die Musikinstrumente Afrikas (mit Ue) (2).

Bern

Prof. Dr. St. Kunze: WS 1973/74: S: Wagners Parsifal und Debussys Pelléas et Mélisande (2); Pros: Bachs Klaviersuiten (2); Kolloquium (2); Instrumentalkollegium (2); Einführung in die Musikwissenschaft, durch Oberassistent Dr. V. Ravizza (1). – SS 1974: Musik im 19. Jahrhundert und Neue Musik (2); Arbeitsgemeinschaft zum Thema der Vorlesung (1); Mozarts «Zauberflöte» (1); S: Frühe Mehrstimmigkeit (2); Kolloquium (2); Instrumentalkollegium (2); Einführung in die Musikwissenschaft, durch Assistent Dr. V. Ravizza (1). – Prof. Dr. G. Aeschbacher: WS 1973/74: Musikalische Satzlehre I: Harmonielehre (1); Musikalische Satzlehre I: Kontrapunkt, durch Ober-

assistent Dr. V. Ravizza (1); Musikalische Satzlehre III: Harmonielehre (1); Gehörbildung I (2); Gehörbildung III (1); Musikalische Werkanalyse I, durch Oberassistent Dr. V. Ravizza (1); Einführung in die Kirchenmusik anhand ausgewählter Schallplatten. – SS 1974: CM vocale: Chorwerke des 19. und 20. Jahrhunderts (1); Gehörbildung II (2); Musikalische Satzlehre: Harmonielehre II (1); Musikalische Satzlehre: Harmonielehre IV (1); Musikalische Satzlehre: Kontrapunkt II, durch Assistent Dr. V. Ravizza (1); Musikalische Werkanalyse II, durch Assistent Dr. V. Ravizza (1). – Prof. Dr. S. Veress: SS 1974: Claude Debussy (2); S: Systematik der musikalischen Analyse (2); Ue: Grundschule II der Musikkritik (2); Pros: Quellenstudien zur Aufführungspraxis des 18. Jahrhunderts (1).

Freiburg i. Ue.

Prof. Dr. L. F. Tagliavini: WS 1973/74: Stile concertato et Stile a cappella dans la première moitié du 17^e siècle (2); S: Les traditions musicales populaires dans le pays fribourgeois (1); Pros: Formenanalyse (1); Grundfragen der Aufführungspraxis (1); Harmonielehre (1). – SS 1974: L'œuvre de clavecin de Domenico Scarlatti (2); S: Wort und Ton in der Musik J. S. Bachs (1); Pros: Theorie et pratique de la basse continue (1); Einführung in die musikalische Akustik (1); Problèmes d'exécution et d'interprétation (1). – Dr. J. Stenzl: WS 1973/74: Répétition de l'histoire musicale II: La polyphonie du 9^e au 16^e siècle (1); Notationskunde: Weiße Mensuralnotation (1). – SS 1974: Répétition de l'histoire musicale III: De Palestrina à J. S. Bach (1); Einführung ins Studium des «altrömischen Chorals» (1); Einführung in die Musikwissenschaft II: Übungen zur Inventarisierung alter Musikalienbestände, durchgeführt an den Musikalien des Klosters Montorge, Fribourg (2).

Genève

Prof. Dr. Z. Estreicher: WS 1973/74: Musique à l'Époque de la Renaissance, II (1); Beethoven (1); Premiers siècles de la musique chrétienne (1); S: Formes musicales (analyses) (1); S: Sujet libre (1); S: Théoriciens de la musique I (aperçu historique) (1). – SS 1974: Musique au XVI^e siècle II (1); Compositeurs de la fin du XIX^e siècle (1); Musique dans l'antiquité gréco-romaine (1); S: Formes musicales (analyses) (1); S: Sujet libre (1); S: Théoriciens de la musique II (2).

Neuchâtel

Prof. Dr. E. Lichtenhahn: WS 1973/74: La musique symphonique au XIX^e siècle (1); S d'histoire de la musique (2); Paléographie musicale: la notation mesurée (1); S d'ethnomusicologie (2). – SS 1974: Musique et théâtre au XX^e siècle (1); S d'histoire de la musique (2); Paléographie musicale: les tablatures (1); S d'ethnomusicologie (2). – S. Ducommun: WS 1973/74: Introduction à l'analyse harmonique I (2). – SS 1974: Introduction à l'analyse harmonique II (2).

Universität: Prof. Dr. K. v. Fischer: 1973/74: Die Geschichte der Passion (1); Zwei Aspekte der Romantik: Schubert und Schumann (1); S: Übungen zur Musik der ersten Hälfte des 19. Jahrhunderts (1^{1/2}); S: Deutsche Gedichte als Lieder im 19. Jahrhundert (Kenntnisse in Harmonielehre vorausgesetzt) (mit Prof. W. Binder) (1^{1/2}); S: Musikethnologie und historische Musikwissenschaft (Kolloquium) (mit Dr. W. Laade, Dr. A. Mayeda und lic. phil. M. Römer) (1). – SS 1974: Gustav Mahler (2); Pros: Einführung in die Musikwissenschaft, für Anfänger (1^{1/2}); S: Studien zur Quellenkunde (mit PD Dr. M. Staehelin) (1^{1/2}). – PD Prof. Dr. H. Conradin: WS 1973/74: Ton- und Musikpsychologie: Einzelton (II. Teil), Intervall, Akkord und andere ausgewählte ton- und musikpsychologische Probleme (1). – SS 1974: Die Musikästhetik des 19. Jahrhunderts: Richard Wagner II (1). – PD Dr. M. Staehelin: WS 1973/74: Claudio Monteverdi und Heinrich Schütz (Vorlesung für Hörer aller Fakultäten) (1). – SS 1974: Ue: Musiknotation und Musikgeschichte (1). – Lektor Dr. A. Mayeda: WS 1973/74: Geschichte der Musik in Japan bis zum 16. Jahrhundert (1). – SS 1974: Geschichte der Musik in Japan vom 17. Jahrhundert bis zur Gegenwart (1). – Lektor H. U. Lehmann: WS 1973/74: Ue: Harmonielehre I, nur für Studierende mit Musikwissenschaft im Haupt- oder Nebenfach (1^{1/2}); Ue: Harmonielehre III: (Satz- und Formenlehre), nur für Immatrikulierte (1); Pros: Analyse romantischer Musik (2). – SS 1974: Ue: Harmonielehre II. Teil (nur für Studierende mit Musikwissenschaft im Haupt- oder Nebenfach) (1^{1/2}); Ue: Kontrapunkt (nur für immatrikulierte Studierende) (1); Ue: Wie sind einführende Texte zu neuen Kompositionen abzufassen? (2). – Lektor Dr. B. Billeter: WS 1973/74: Ue: Partiturstudium (nur für immatrikulierte Studierende) (1). – SS 1974: Ue: Partiturstudium II (nur für immatrikulierte Studierende) (1). – Lektor Dr. R. Meylan: WS 1973/74: Pros: Mensuralnotation des 15. und 16. Jahrhunderts, für Anfänger (2). – SS 1974: Pros: Tabulaturnotation, für Anfänger (2). – Lektor Dr. M. Lütolf: WS 1973/74: Pros: Die Notationen des 13. und 14. Jahrhunderts (2). – SS 1974: Ue: Einführung in die musikwissenschaftliche Bibliographie, für Anfänger (1); Pros: Lektüre ausgewählter Schriften zur Ästhetik in der französischen Musik des 17. und 18. Jahrhunderts (1). – Lektor R. Bannwart: SS 1974: Ue: Collegium musicum: Gregorianischer Choral (1); Pros: Einführung in den Gregorianischen Choral (1^{1/2}). – Lektor Dr. A. Rubeli: SS 1974: Ue: Einführung in die moderne Musikpädagogik (2). – PD Dr. W. Laade im Rahmen der Ethnologie: WS 1973/74: Ue: Musikethnologische Dokumentation und Analyse II (2). – SS 1974: Ue: Musikethnologische Dokumentation und Analyse III: Die außermusikalischen Problemkreise (2); S: Literatur zu musikethnologischer Theorie und Methode (2).

ETH: Lektor Dr. H.-R. Dürrenmatt: WS 1973/74: Johann Sebastian Bach: Die Passionen (1); Johann Sebastian Bach: Die Messen (1). – SS 1974: Kompositionen der Vorklassik (1); Wolfgang Amadeus Mozart: Symphonien und Konzerte (1).